

3. Bundesliga Damen Süd

TTG Süßen : BSC Rapid Chemnitz
Samstag, 02.12.2023, 18:00 Uhr

Schädlich tütet den Sieg für den BSC Rapid Chemnitz ein

Im Spiel der 3. Bundesliga Damen Süd traf die TTG Süßen am vergangenen Samstag im 8. Saisonspiel auf den BSC Rapid Chemnitz. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 6:4 beide Punkte. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 5 Fünf-Satz-Spielen. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Sophie Schädlich. Erwähnenswert war, dass die TTG Süßen diese Partie mit einer und der BSC Rapid Chemnitz mit 2 Ersatzspielerinnen bestritt. Wie knapp der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 22:20.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Sieg gelang es Ponko / Ziegler die Gastspielerinnen Neubert / Schädlich in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Fischer / Binder bekamen es nun mit Toth / Riliskyte zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Fischer / Binder am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Fischer / Binder mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Amelie Fischer und Emilija Riliskyte, bevor das 2:3 feststand. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Olha Ponko gegen Edina Toth. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Katharina Binder ihrer Gegnerin Sophie Schädlich beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Auf verlorenem Posten stand Ann-Katrin Ziegler in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Lara Neubert, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der TTG Süßen und des BSC Rapid Chemnitz. Unglücklich war Amelie Fischer dann in der Partie gegen Edina Toth, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Olha Ponko bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Emilija Riliskyte. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Riliskyte nun 10 Siege, bei 6 Niederlagen aus. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Katharina Binder die Begegnung mit 1:3 gegen Lara Neubert abgab und eine Niederlage kassierte. Ann-Katrin Ziegler und Sophie Schädlich holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Ohne Satzgewinn für Ann-Katrin Ziegler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Sophie Schädlich. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist die TTG Süßen nun ein Punktekonto von 12:4 Punkten auf, während der BSC Rapid Chemnitz vor dem nächsten Spiel, das am 03.12.2023 gegen die SU Neckarsulm ansteht, 14:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTG Süßen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.12.2023 gegen den TuS Fürstenfeldbruck II.

Statistik:
TTG Süßen

Doppel: Ponko / Ziegler 1:0, Fischer / Binder 1:0

Einzel: A. Fischer 0:2, O. Ponko 0:2, K. Binder 1:1, A. Ziegler 1:1

BSC Rapid Chemnitz

Doppel: Neubert / Schädlich 0:1, Toth / Riliskyte 0:1

Einzel: E. Toth 2:0, E. Riliskyte 2:0, L. Neubert 1:1, S. Schädlich 1:1